



IS-1

**REFRAKTIONSEINHEIT
BEDIENUNGSANLEITUNG**

DEZEMBER, 2011



Antoni Carles, S.A.

Volta dels Garrofers, 41-42
Pol. Ind. Els Garrofers
08340-Vilassar de Mar
(Barcelona-SPAIN)

T. (34) 93 754 07 97
F. (34) 93 759 26 04
calidad@ancar-online.com
www.ancar-online.com



EU-Konformitätserklärung (Verordnung 93/42/EEC)

Hersteller

ANTONI CARLES, S.A.

Mit Herstellernummer und Gesundheitsprodukteinstufung **2509-PS** durch das spanische Gesundheitsamt

Produktname

Typ oder Modell:

Refraktionseinheit

GMDNS Kode: 36255

IS-1

Produktklasse in Funktion der vorgesehenen Nutzung und der Kriterien im Anhang IX der Verordnung:

Klasse I

Ausdehnung

Alles

Netzspannung

220-240 V ~ / 50-60 Hz

Diese Erklärung beruht auf den Zertifikaten von **DNV**:

109037-2012-AQ-IBE-ENAC gemäß **ISO 9001:2008**,

112630-2012-AQ-IBE-DNV, gemäß **ISO 13485:2003**.

Als Unterzeichner bescheinigen wir auf eigene Verantwortung, dass das oben beschriebene medizinische Produkt in allen wesentlichen auf es zutreffenden Punkten die Anforderungen des Königlichen Dekrets **RD1591/09** erfüllt, mit dem die EU-Verordnung **93/42/CEE** nach Änderung durch die Verordnung **2007/47/CE** in die **spanische Gesetzgebung übernommen wurde**. Weiterhin erklären wir, dass das Gerät die Anforderungen an Design und Aufbau der folgenden Normen erfüllt:

EN 60601-1:2006

+ **AC:2010**

Elektromedizinische Geräte. Allgemeine Sicherheitsanforderungen.

EN 60601-1-2:2007

+ **AC:2010**

Elektromedizinische Geräte. Allgemeine Sicherheitsanforderungen.

Elektromagnetische Kompatibilität - Anforderungen und Tests.

EN ISO 14971:2009

Medizinprodukte. Anwendung des Risikomanagement

Genehmigte Unterschrift

Stempel, Datum

Josep Alvarez
Verantwortlicher Techniker

Antoni Carles Bosch
Werksdirektor

ANTONI CARLES, S.A.
Pol. Ind. "Els Garrofers"
C/Volta dels Garrofers, 41-42.
08340 VILASSAR DE MAR
BARCELONA-SPAIN

Dezember 15, 2011



DEUTSCH

INHALTSVERZEICHNIS

SEITE

| | |
|--|-----------|
| 1.- VORSICHTSMASSNAHMEN | 2 |
| 2.- ALGEMEINER BETRIEBSMODUS | 4 |
| 3.- BESCHREIBUNG | 4 |
| 3.1.- Bewegungen | 4 |
| 4.- SICHERHEITSVORRICHTUNGEN | 5 |
| 4.1.- Liste der Sicherungen | 5 |
| 5.- GESAMTANSICHT | 6 |
| 6.- TOUCH PANEL (STEUERELEMENTE) | 7 |
| 6.1.- Gesamtansicht | 7 |
| 6.2.- Hauptmenü | 8 |
| 6.3.- Bewegungen von Stuhl und Schwenktisch | 9 |
| 6.4.- Beleuchtungsregler | 10 |
| 6.5.- AUX Steuerelemente | 11 |
| 6.6.- Phoropterarm | 12 |
| 7.- ABMESSUNGEN | 13 |
| 8.- WARTUNG | 13 |
| 9.- ADRESSEN | 14 |

Vielen Dank dafür, dass Sie sich für das Gerät **IS-1** entschieden haben.

Dieses Handbuch enthält die grundlegende Information über diese Einheit, einschließlich der Einzelheiten zur Montage, Einstellung und Wartung.



Dieses Symbol zeigt an, dass das Gerät nach der Vorschrift 93/42/CEE von DNV abgenommen wurde (Geändert laut 2007/47/EC).



Hinweise

Dieses Symbol bedeutet **ACHTUNG, EMPFEHLUNG und VERPFLICHTUNG**.



Vor Ausführen jegliches Vorgangs mit dem Gerät müssen Sie den Inhalt dieser Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben.

Halten Sie dieses Handbuch über die gesamte Lebensdauer des Geräts immer griffbereit.

Alle Sicherheitsnormen sind einzuhalten.

Der Benutzer ist dafür verantwortlich, das Gerät immer in korrekten Betriebs- und Hygienebedingungen zu erhalten.

1.- VORSICHTSMASSNAHMEN

Dieses Gerät darf nur in Übereinstimmung mit diesen Bedienungsanweisungen eingesetzt werden.

Halten Sie das Gerät immer unter kontrollierten Umgebungsbedingungen (Temperaturbereich zwischen +10 °C und +40 °C, relative Luftfeuchtigkeit von 30 bis 75% und Luftdruck zwischen 700 und 1060 hPa), frei von Staub und Kondensation und setzen es nicht dem direkten Sonnenlicht aus.

Die Stromversorgung am Einsatzort des Geräts muss die Schutzanforderungen (siehe Norm IEC 601.1) gegen Stromschlag für Geräte der Klasse I erfüllen. Die verwendete Steckdose muss korrekt geerdet sein und Sie müssen sich vor Einschalten des Geräts vergewissern, dass die Kabel wirklich korrekt angeschlossen sind. Prüfen Sie, dass die Steckdose für die Leistungsanforderung ausreichend ist. Schwankungen der Versorgungsspannung können die Funktion des Geräts beeinträchtigen.

Schließen Sie vor Inbetriebnahme der Einheit alle Leistungskabel korrekt an und überprüfen, dass sie in gutem Zustand sind. Arbeiten Sie nicht mit feuchten Händen an den Kabeln und Steckern. Unterbrechen Sie bei jeglichen Funktionsstörungen sofort die Stromversorgung und wenden sich an den Kundendienst.

TOPCON Behält sich das Recht vor, jederzeit ohne Vorankündigung Veränderungen oder Verbesserungen einzuführen.

Die Einheit **IS-1** ist als nicht für potentiell entzündliche Umgebungen geeignetes Gerät klassifiziert. Sie darf daher nicht in Operationssälen oder an anderen Orten mit entzündlichen Betäubungsgasen in Mischung mit Sauerstoff oder Stickstoffprotoxyd eingesetzt werden.

Für einen optimalen Betrieb muss das Gerät perfekt horizontal installiert werden und darf keinen Stößen oder Vibrationen ausgesetzt sein. Der Einsatzort muss gut beleuchtet sein, darf nicht im Durchgangsbereich von Personen liegen und muss ausreichend Platz haben, um die freie Bewegung des Patienten und Bedieners zu ermöglichen.

Stellen Sie die Instrumente zentriert auf dem Schwenktisch auf und befestigen sie wenn möglich. Die Instrumente dürfen nicht zum Bewegen des Schwenktischs verwendet werden.

Lassen Sie den Patienten während der Nutzung des Geräts nicht unbeaufsichtigt. Schalten Sie das Gerät in diesem Fall mit dem Hauptschalter aus.

Demontieren Sie weder die Außenbleche noch greifen Sie in das Gerät hinein. Nur qualifiziertes Personal darf das Gerät installieren und warten. Dies gilt besonders für die Reparatur der Elemente der elektronischen Steuerung und Hubgruppe. Die Außenbleche müssen nach Beendigung solcher Arbeiten wieder montiert werden.

Vermeiden Sie die Verwendung des Geräts mit Überlast, um die Lebensdauer seiner Komponenten nicht zu verkürzen.

Das empfohlene Höchstgewicht pro Instrument auf der Arbeitsplatte ist 20 kg.

Bitte achten Sie auf die Stellung der Füße des Patienten, wenn er auf dem Stuhl sitzt. Beide Füße müssen auf der Fußauflage ruhen, bevor Sie die automatische Neigung des Stuhl aktivieren dürfen. Mit dieser Vorsichtsmaßnahme vermeiden Sie, dass die Fersen zwischen Stuhlbasis und Fußauflage eingeklemmt werden können.

Um Störungen an den installierten Instrumenten zu vermeiden, sollten Sie in deren Nähe während des Einsatzes keine Handys oder andere Funkgeräte verwenden.

Schalten Sie nach Ende der Arbeit mit dem Gerät alle Instrumente sowie das Gerät selbst aus. Wird die Einheit über längere Zeit nicht genutzt, trennen Sie sie unbedingt von der Stromversorgung. Ziehen Sie das Kabel immer nur am Stecker aus. Ziehen Sie dazu nicht am Kabel, da dadurch die Anschlüsse abreißen könnten, was zu Kurzschlüssen, Stromschlägen oder Bränden führen kann.

Der Hersteller stellte den Händlern eine Ersatzteilliste für den Kundendienst zur Verfügung.

Bevor Sie den Schwenktisch bewegen, vergewissern Sie sich, dass sich niemand (vor allem keine Kinder) in seinem Bewegungsbereich aufhält.

Verwenden Sie keinen Alkohol oder scheuernde Produkte zur Reinigung des Geräts.

1.1.- Haftung

TOPCON / ANCAR übernimmt keine Verantwortung für Schäden wegen Feuer, Naturkatastrophen, Aktionen Dritter oder anderer Unfälle, noch wegen Unachtsamkeit oder falscher Behandlung des Geräts durch die Bediener oder dessen Benutzung unter ungeeigneten Bedingungen.

TOPCON / ANCAR übernimmt keine Verantwortung für Schäden wegen unsachgemäßer Verwendung des Geräts, wie Geschäfts- oder Verdienstausschluss.

TOPCON / ANCAR übernimmt keine Verantwortung für die Ergebnisse von Diagnosen, die ein Arzt unter Verwendung dieses Geräts erstellt.

1.2.- Umweltschutz

Das gesamte Verpackungsmaterial ist umweltfreundlich und kann wiederverwertet werden: Holzpaletten, Kartonmaterial, Plastikhüllen und Bläschenfolie. Die Wiederverwertung der verwendeten Materialien ist ein wichtiger Beitrag zur Vermeidung unnötiger Müllmengen.

TOPCON / ANCAR verpflichten sich zur Erfüllung der in den EU-Verordnungen 2002/95/EC und 2002/96/EC vorgegebenen Ziele.



Dieses Symbol gilt nur für die Mitgliedsländer der Europäischen Union.

Um Umweltschäden und Schädigungen von Personen zu vermeiden, muss dieses Gerät (i) in den Mitgliedsländern der EU gemäß der WEEE (Verordnung zur Entsorgung von elektronischem und elektrischem Material) sowie (ii) in den restlichen Ländern nach den jeweiligen Recycling-Verordnungen und -Gesetzen entsorgt werden.

EMC

Die Einheit **IS-1** erfüllt die sie betreffenden Grundanforderungen der Verordnung 93/42/EEC sowie die Anforderungen an das Design und den Aufbau aus der Norm EN60601-1-2 zum Thema Sicherheit der elektromagnetischen Kompatibilität der elektromedizinischen Geräte, was bedeutet, dass die Einheit keine elektromagnetischen Störungen verursacht und den Verträglichkeitsstandards entspricht.

2.- ALLGEMEINER BETRIEBSMODUS

Durch Betätigen einer beliebigen Stelle der Touch-Tastatur Screens schalten Sie das Gerät ein. Wenn die Anzeige leuchtet, bedeutet das, dass das Gerät betriebsbereit ist.

Zwei Niederspannungsregler für die Instrumente am Schwenktisch stehen zur Verfügung: Schlitzlampe (SL) und Ophthalmometer (OM). Die Werte der Stromversorgung dieser Instrumente müssen von Hand an der Regelplatine des Trafos voreingestellt werden. Auf der Hauptplatine befindet sich eine Feineinstellung und ein Überlastschutz für die beiden Instrumente. Die maximale Ausgangsspannung wird unabhängig von der Einstellweise mit einem Einsteller auf der Platine begrenzt (voreingestellter Standardwert 5,7V).

Das Gerät wird im Regelmodus "Extern" geliefert (Dazu ist ein Poti entweder am Instrument oder als Zusatzteil notwendig). Diese Regelung kann auch auf "Intern" eingestellt werden, woraufhin die Versorgung der beiden Instrumentenausgänge ungeregelt ist.

Die Refraktionseinheit verfügt nur über einen gedimmten 230V-Spannungsausgang für die Lampe am Ende der Säule, der durch eine Sicherung geschützt ist. Es steht ein Ausgang für eine Nahsichtleuchte zur Verfügung, der auch durch eine Sicherung geschützt, aber nicht dimmbar ist. Der Ausgang für die Raumbelichtung ist ein potentialfreier Kontakt.

Das Gerät verfügt über einen Anschluss zur Versorgung der Ausgänge für Hintergrundbeleuchtung und Fixationsziel, welche aktiviert werden, wenn der Schwenktisch in die Arbeitsposition gedreht wird. Die Funktionsweise ist unabhängig von der Gleitbewegung.

Ein Ausgang für eine Digitalkamera ist vorinstalliert, aber nicht verkabelt. Seine Aktivierung ist dauerhaft und kann nicht mit einer bestimmten Position der Instrumente auf dem Schwenktisch assoziiert werden. Für den Fall des Bedarfs einer 230 V-Stromversorgung am Schwenktisch ist ein Stecker (mit keinem Ausgang an der Hauptplatine verkabelt) im Haltearm des Schwenktisches vorhanden. Um Zugang zu diesem Stecker zu erhalten, muss die Platine für die Beinsicherheit demontiert werden.

Ein Mikroschalter in der Drehgruppe aktiviert die Instrumente am Schwenktisch (SL, OM).

Ein Mikroschalter am Schwenktisch aktiviert die Auswahl des aktiven Instruments.

Ein Mikroschalter für die Beinsicherheit befindet sich unter dem Schwenktisch und blockiert die Aufwärtsbewegung des Stuhls oder die Abwärtsbewegung des Schwenktisches, sobald er aktiviert wird und verhindert so, dass der Patient von diesen Elementen eingeklemmt werden kann.

Stromversorgung des Ausgangs zum Stuhl und Steuerung der Auf- und Abwärtsbewegung sowie automatische Rückkehr zur Ruhestellung. Es existiert ein Kabeldurchlass für den Anschluss eines Pedals. Außerdem ein Schnellanschluss für die Bewegungssteuerung eines externen Stuhls.

Der von der Tastatur aus steuerbare Ausgang AUX1 ist ein potentialfreier (normalerweise offener oder geschlossener) Kontakt.

Auf der Hauptplatine befinden sich zwei 230 V-Hilfsausgänge, welche nicht durch eigene Sicherungen geschützt sind.

Ein direkter Hilfsausgang auf der Anschlusskarte ist durch zwei Haupt-Eingangssicherungen geschützt. Er ist nur aktiviert, wenn die Einheit eingeschaltet ist.

Ein Ausgang zur Versorgung des Projektors mit Schutz durch eine Sicherung ist vorhanden.

3.- BESCHREIBUNG

Gerät zur Halterung von ophthalmologischen Instrumenten wie Spaltlampen, Keratometer, Retinographen, etc. Diese Instrumente werden physikalisch durch eine elektronische Steuerung auf den auf einem Stuhl sitzenden Patienten eingestellt. Dieses Gerät darf nur von qualifiziertem Personal verwendet werden.

Servoelektronisches System zur ständigen Kontrolle der Netzspannung, um die Stromversorgung unabhängig von Spannungsschwankungen konstant zu halten, Zum Schutz der Anschlüsse und Abschalten von Leuchten und Instrumenten. Hilfs-Schaltkontakte für die Praxis.

Unter dem Schwenktisch befindet sich eine Beinsicherheit, die das Hochfahren des Stuhls bzw. Herunterfahren des Schwenktisches (wenn das Gerät mit dieser optionalen Funktion ausgerüstet ist) bei Auftreffen auf ein Hindernis stoppt.

3.1.- Bewegungen

Vertikalbewegung der Hubgruppe des Stuhls und Schwenktisch. Beinsicherheit aktiviert.

Positionierung der Instrumente auf dem Schiebtisch durch manuelle horizontale Verschiebung (diese Bewegung tauscht das Instrument vor dem Patienten aus, die beiden Kontakte für Instrument I und II bleiben jedoch aktiv). Mechanische Arretierung an den Endpositionen.

Das erste Instrument hat einen eigenen Regler, sonst muss ein externes Poti vorgesehen werden, um den Schwenktischausgang zu regeln (anderenfalls muss das Gerät auf interne Regelung eingestellt werden).



Vor jeglicher Bewegung des Schwenktisches muss der Bediener darauf achten, dass sich niemand (vor allem keine kleinen Kinder) im Bereich des Gleitbereichs des Schwenktisches mit einer Höhe von ca. zwischen 790 und 920 mm. aufhält, um Verletzungen und Stöße zu vermeiden, die die Instrumente destabilisieren könnten. Das gleiche gilt für die Höhenbewegungen des Stuhls zwischen 485 und 685 mm.

Die 90°-Drehung des Schwenktisches legt die Arbeitsstellung im Gegensatz zur Ruhestellung fest; active instrument is discriminated by means of a microswitch. Bremsung durch ein Reibungssystem. Gleitwiderstands Bremse Achten Sie darauf, den Schwenktisch nur in zurückgezogener Stellung zu drehen. Die Drehung aktiviert den Fixationspunkt.

Der Arm des manuellen Phoropters kann aus der Ruhestellung horizontal ca. 90° in die Arbeitsposition auf der Patientenseite geschwenkt sowie vertikal ca. 60° zur Anpassung des Instrumentenhaltungswinkels gekippt werden Als Option ist ein automatischer Arm mit oder ohne Vertikalbewegung lieferbar, dessen Funktionen an der Touch-Tastatur konfiguriert werden.

Die Rückenlehnen- und Vor-/Zurück-Bewegungen der Stuhlbasis hängen von den im Gerät installierten Funktionen ab.

4.- SICHERHEITSSYSTEME

Für höchsten Sicherheitsstandard ist das Gerät mit folgenden Schutzvorrichtungen ausgestattet.

| | |
|--------------------------------|---|
| Schutz gegen Stromschläge | Erdung. Klasse I Typ B |
| Steuerspannung | 12 Vdc (sehr niedrige Sicherheitsspannung) |
| Spannungsfestigkeit des Trafos | 3.9 KV bei der Isolierung (zwischen den Wicklungen) |
| Überlastschutz des Motors | Thermisch (135° C). Arbeitszyklus 72 s / 20 min |
| Netzausfall Ein/Aus | Standgerät |
| Kurzschlusschutz | Sicherungen(siehe Schaltbild) |
| Netzstecker | Erstkontakt mit der Erdung |
| Beinschutz des Patienten | Sicherheits-Mikroschalter am Schwenktisch |



Unterbrechen Sie vor Austausch einer Sicherung die Stromversorgung. Besteht die Störung weiter, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

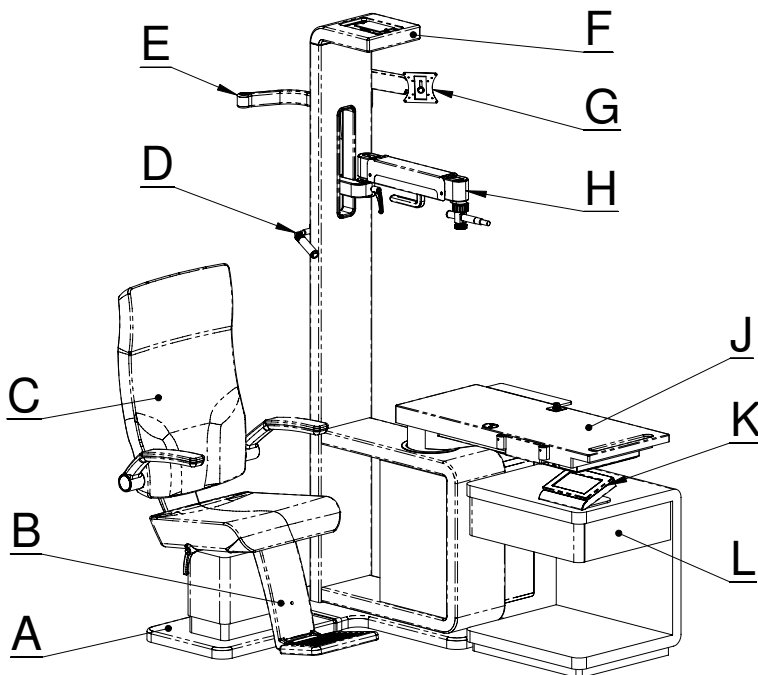
4.1.- Liste der Sicherungen (AC 250V / 5 x 20 mm)

- Haupt-Stromversorgung, 2 x T6.3A.
- Primäreingang des Haupttrafos (FUS1), T 800 mA.
- Sekundärausgänge 3V und 4,5V des Haupttrafos (FUS2, FUS3), T4A.
- Leuchte der Regeleinheit in der Hauptplatine, F1A (FUS1).
- Stromversorgung des Projektors, T2A (FUS2).
- Nahsicht 230V~ Ausgang, F1A (FUS3).

Überlastschutz:

- Primärkreis des Haupttrafos, 80°C (auf PCB-Trafo-Platine).
- Background ausgang, Sekundärkreis des Haupttrafos, POLY2, RUE-135 (auf PCB-Trafo-Platine).
- Instrumente am Schwenktisch, POLY1, RUE-600 (Hauptplatine).

5.- GESAMTANSICHT



| | | | | | |
|---|---------------|---|-------------------------|---|------------------------------|
| A | Plattform | E | Projektorhalterung | J | Schwenktisch |
| B | Fußauflage | F | Beleuchtung der Einheit | K | Touch Panel (Steuerelemente) |
| C | Rückenlehne | G | Monitorhalterung | L | Testlinsenschublade |
| D | Nahsichtlampe | H | Phoropter Arm | | |



Achten Sie auf die Füße des Patienten, wenn er auf dem Stuhl sitzt. Beide Füße müssen auf der Fußstütze ruhen, bevor der Stuhl automatisch heruntergefahren werden darf. Sonst könnte sich der Patient die Fußknöchel zwischen Stuhlbasis und Fußstütze einklemmen.

6.- TOUCH PANEL (CONTROLS)



6.1.- Allgemeinaspekte

Die Einheit ist abgeschaltet, wenn der Bildschirm "schwarz" ist. Mit einem Druck auf eine beliebige Stelle des Bildschirms schalten Sie das Gerät wieder ein. Nach Einschalten der Stromversorgung dauert es ca. 12 Sekunden, bis die Kommunikation zwischen den Platinen aufgebaut ist und das Gerät einsatzbereit ist.

Zum Blättern durch die Steuerelemente betätigen Sie die Menütasten rechts auf dem Bildschirm.



Die Taste "home" in der oberen linken Bildschirmecke führt Sie zum Hauptfenster zurück.



Drücken Sie zum Ausschalten der Einheit auf das Symbol oben links im Startfenster.



Lassen Sie den Patienten während der Nutzung des Geräts nicht unbeaufsichtigt. Falls nicht zu vermeiden, schalten Sie das Gerät ab (indem Sie zum Startfenster zurückkehren und die Taste "Abschalten" in der oberen linken Bildschirmecke betätigen.

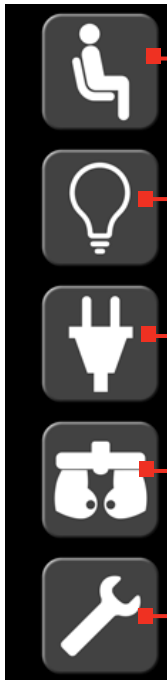
6.2.- Felder im Hauptmenü

Enthält Allgemeininformation und ist in allen Fenstern gleich.



Taste zur Rückkehr zum Willkommens-/Startfenster

In allen Fenstern vorhanden.
Durch Betätigen gelangen Sie ins Startfenster zurück.



Bewegung Stuhl / Schwenktisch

Zur Steuerung der Stellungen von Stuhl und Schwenktisch.

Licht

Ein-/Ausschalten von Leselampe, Geräteleuchte und Raumbeleuchtung.
Regelung der Geräteleuchte.
Öffnet/schließt zusätzlich die Raumverdunkelung.

AUX Steuerung

Schaltet die Zusatzsteckdose und den Ausgang zur Versorgung eines Phoropters ein/aus.

Phoropter

Steuert die Position des Phoropters (optional)

Konfigurationsmenü

Zugang zu den drei Reitern nur nach Eingabe des Passworts.
Anderenfalls ist nur die Information unter dem Reiter Statistiken zugänglich.

Schalten Sie nach Ende der Arbeit mit dem Gerät alle Instrumente sowie das Gerät selbst aus.



Wird die Einheit über längere Zeit nicht genutzt, trennen Sie sie unbedingt von der Stromversorgung. Ziehen Sie das Kabel immer nur am Stecker aus. Ziehen Sie dazu nicht am Kabel, da dadurch die Anschlüsse abreißen könnten, was zu Kurzschlüssen, Stromschlägen oder Bränden führen kann.



Bevor Sie den Schwenktisch bewegen, vergewissern Sie sich, dass sich niemand (vor allem keine Kinder) in seinem Bewegungsbereich aufhält.

6.4.- Steuerelemente für Beleuchtung und Verdunkelung

Enthält die Steuerelemente für die Ausgänge zu den Lampen und Verdunkelungselementen.

Rückkehrtaste zum Startfenster

Öffnet das Hauptmenü.

Taste Raumbeleuchtung

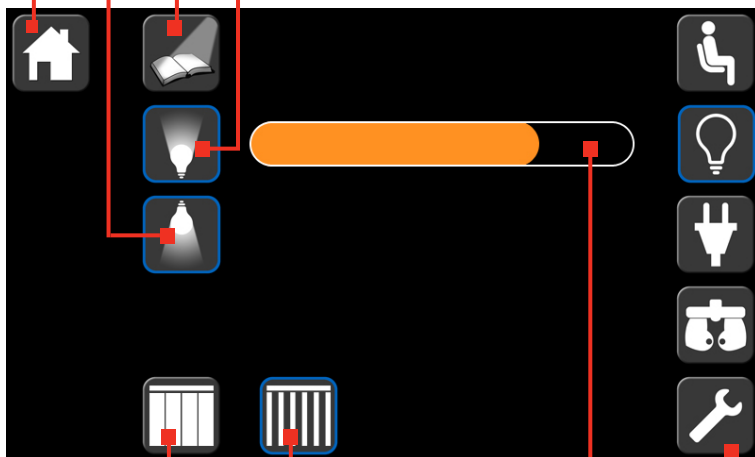
Aktiviert/deaktiviert die Beleuchtung im Untersuchungsraum.
Kann im Konfigurationsmenü unter dem Reiter 1 deaktiviert werden.

Taste für die Leselampe

Aktiviert/deaktiviert die Leselampe.
Kann im Konfigurationsmenü unter dem Reiter 1 deaktiviert werden.

Taste für die Geräteleuchte

Aktiviert/deaktiviert die Geräteleuchte. Einstellbar.



Einstellbalken der Geräteleuchte

Regelung des Ausgangs (0-230 V).

Tasten für die Verdunkelung

Aktiviert die zugehörigen Relais.
Dieses Element kann im Konfigurationsmenü unter dem Reiter 1 deaktiviert werden.

Tasten im Hauptmenü

Zum Blättern durch die Hauptfunktionen der Einheit IS-1.

6.5.- Steuerung Hilfsausgänge

Enthält die Steuerelemente für die Hilfsausgänge und den Projektor (ACP).



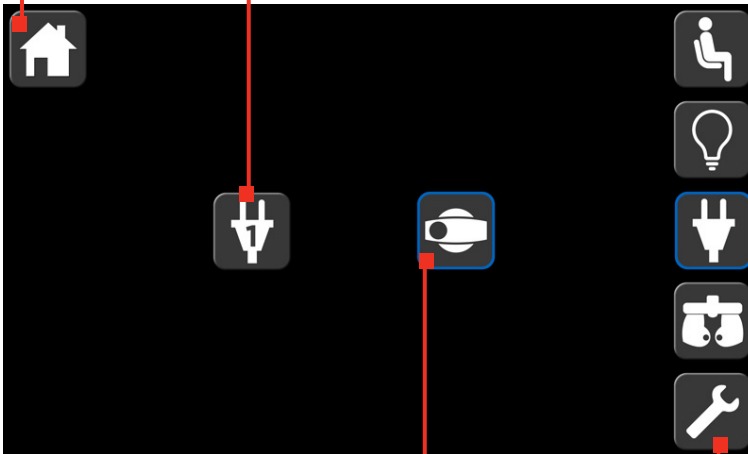
Achtung! Die 230V-Steckdosen der Hilfsausgänge sind für maximal je 250W ausgelegt. Bitte verlangen Sie diesen nicht mehr Leistung ab.

Rückkehrtaste zum Startfenster

Öffnet das Hauptmenü.

Taste AUX 1

Aktiviert/deaktiviert den Hilfsausgang AUX1.
Das ist ein potentialfreier Kontakt (max. 5A).



Taste ACP (Projektor)

Aktiviert/deaktiviert den Projektor (max. 250 W).
Kann im Konfigurationsmenü unter dem Reiter 2 deaktiviert werden.

Tasten im Hauptmenü

Zum Blättern durch die Hauptfunktionen
der Einheit IS-1.



Achtung! Auf der Platine befinden sich zwei weitere Hilfsausgangsstecker (AUX 3 und 4). Sobald die Einheit IS-1 eingeschaltet wird, steht an diesen 230V an.

6.6.- Phoropter

Steuerelemente für die Phoroptermotoren.

Der Bildschirm kann im Konfigurationsmenü unter dem Reiter 2 komplett deaktiviert werden.

Rückkehrtaste zum Startfenster

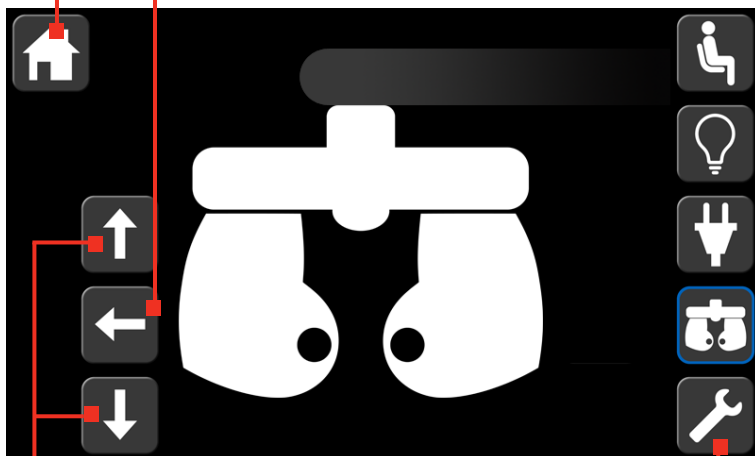
Öffnet das Hauptmenü.

Tasten zur Seitwärtsbewegung des Phoropters

Schaltet die Richtung (rechts/links) um, sobald ein Anschlag erreicht wird..

Nach leichtem Druck stoppt die Bewegung.

Bei längerem Druck wird die Bewegungsrichtung umgekehrt



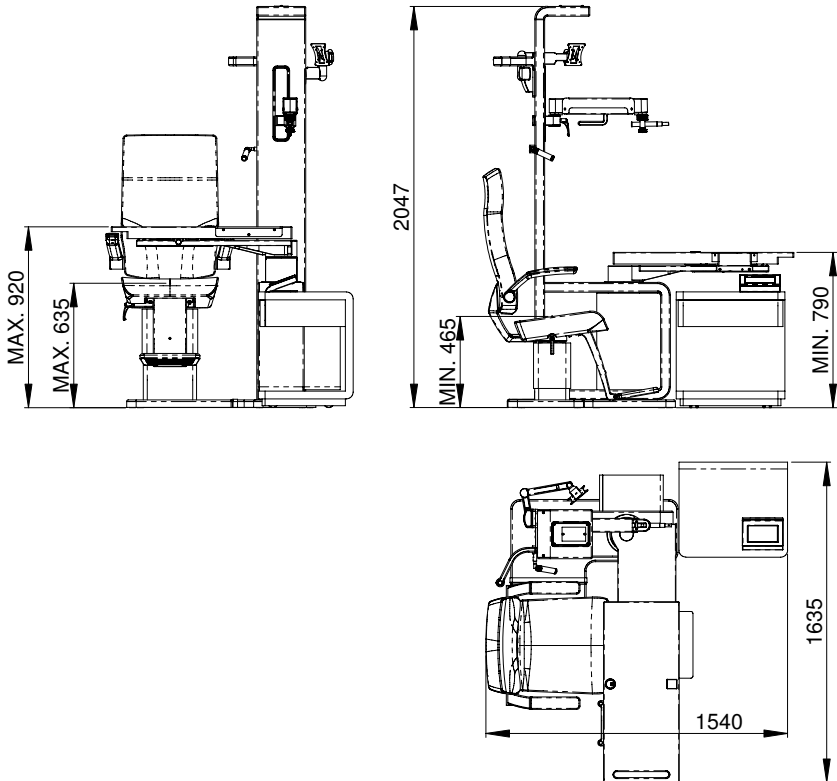
Tasten zur Auf- und Abwärtsbewegung des Phoropters (optional)

Kann im Konfigurationsmenü unter dem Reiter 2 deaktiviert werden.

Tasten im Hauptmenü

Zum Blättern durch die Hauptfunktionen der Einheit IS-1.

7.- ABMESSUNGEN



8.- WARTUNG

Die Oberfläche des Schwenktisches können Sie mit einem in Wasser und einem neutralen Reinigungsmittel getränkten Baumwolltuch reinigen. Wischen Sie ihn danach sofort trocken ab. Verwenden Sie dazu niemals Alkohol, aggressive Chemikalien oder scheuernde Produkte.

Sollten die Motoren des Stuhls oder Schwenktisches plötzlich nicht mehr funktionieren, könnte das daran liegen, dass die Thermo-Schutzschalter wegen Überlastung oder Dauerbetrieb ausgeschaltet haben. Die empfohlene längste ununterbrochene Betriebsdauer ist 1/6 Minuten.

- Warten Sie dann auf das automatische Wiedereinschalten. Bei Überlast der Hubgruppe müssen Sie warten, bis die Temperatur gesunken ist. Bei Stopp wegen zu langer Betriebszeit beträgt die Wartezeit ca. 20 Minuten.
- Prüfen Sie den Zustand der Sicherungen.
- Prüfen Sie, dass die Netzspannung mit der geforderten Gerätespannung übereinstimmt.
- Prüfen Sie den korrekten Anschluss des Stromkabels.

9.- ADRESSEN

Topcon Europe Medical B.V.

Essebaan 11; 2908 LI Capelle a/d Ussel; P.O. Box 145;
2900 AC Capelle a/d Ussel; Die Niederlande
Telefon: (+31) 10 4585077; Fax: (+31) 10 4585045
E-mail: medical@topcon.eu; www.topcon.eu

Topcon Deutschland GmbH

Hanns-Martin-Schleyer Strasse 41;
D-47877 Willich, Deutschland;
Telefon: (+49) 2154 885 0; Fax: (+49) 2154 885 177
E-mail: med@topcon.de; www.topcon.de

Topcon S.A.R.L.

BAT A1, 3 route de la Révolte;
93206 Saint Denis Cedex, Frankreich
Telefon: (+33) 1 49212323; Fax: (+33) 1 49210494
E-mail: topcon@topcon.fr; www.topcon.fr

Topcon Scandinavia A.B.

Neogatan 2; P.O.Box 25; 43151 Möndal, Schweden
Telefon: (+46) 31 71 09200; Fax: (+46) 31 268607
E-mail: medical@topcon.se; www.topcon.se

Topcon Danmark

Praestemarksvej 25; 4000 Roskilde, Dänemark
Telefon: (+45) 45 327500; Fax: (+45) 46 327555
E-mail: topcon@topcon-dk.dk; www.topcon.dk

Topcon Italy

Viale dell'Industria 60;
20037 Paderno Dugnano (MI) Italien
Telefon: (+39) 02 9186671; Fax: (+39) 02 91081091
E-mail: topconitaly@tiscali.it; www.topcon.it

Topcon Ireland

Unit 276, Blanchardstown; Corporate Park 2
Ballycoolin; Dublin 15, Ireland.
Telefon: (+353) 1897 5900; Fax: (+353) 1829 3915
E-mail: medical@topcon.ie; www.topcon.ie

Topcon Portugal

Rua da Forte, 6-6A, L-0.22; 2790-072
Carnaxide; Portugal
Telefon: (+351) 210 994626; Fax: (+351) 210 938786
www.topcon.pt

Topcon Polska Sp. z o.o.

ul. Warszawska 23; 42-470 Siewierz; Poland
Telefon: (+48) 32670 5045; Fax: (+48) 32671 3405
www.topcon-polska.pl

Topcon Spain

HEAD OFFICE; Frederic Mompou, 5;
08960 Sant Just Desvern; Barcelona, Spanien
Telefon: (+34) 93 4734057; Fax: (+34) 93 4191532
E-mail: medica@topcon.es; www.topcon.es

Topcon Great Britain, Ltd.

Topcon House; Kenneth Side; Bone Lane; Newbury
Berkshire RG14 5PX; Großbritannien
Telefon: (+44) 1635 551120; Fax: (+44) 1635 551170
E-mail: info@topcon.co.uk; www.topcon.co.uk



Topcon Corporation

75-1 Hasunuma-cho, Itabashi-ku, Tokyo 174-8580, Japan.
Telefon (+81) 3-3558-2523/2522 Fax: (+81) 3-3960-4214
www.topcon.co.jp

Antoni Carles, S.A.
Volta dels Garrofers, 41-42
Pol. Ind. Els Garrofers
08340 - Vilassar del Mar
Barcelona - (SPAIN)

T. (34) 93 754 07 97
F. (34) 93 759 26 04
ancar@ancar-online.com
www.ancar-online.com